



Einladung zum
»Freundeskreis Paul Goesch«(FPG)-Gespräch

BEGEGNUNGEN

Köln
»TENRI Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e.V.«

Sonnabend, den 30. August 2014,
nachmittags 15 - 18 Uhr

- **»Man muß sich liebevoll versenken in andere Menschen, wenn man sie kennenlernen will.« — Paul Goesch, 1926**
Vortrag: Dr. Stefanie Poley (FPG), Kunsthistorikerin, Köln
- **Einblick in diverse Erfahrungsfelder**
Diskussion mit Beiträgen von:
Frau Hyunsoo Kim, bildende Künstlerin, Bonn
Frau Mutsumi Okada, bildende Künstlerin, Köln
Prof. Dr. Alfred Springer (FPG), Psychiater und Psychoanalytiker, Wien

Das Gespräch über die Chance, welche in Begegnungen liegt, wird fortgesetzt. Am 15. Februar haben Dr. Martin Kraatz (Indologe und Religionswissenschaftler) und Prof. Dr. Alfred Springer (Psychiater und Psychoanalytiker) berichtet. Jetzt bringen wir einen Vortrag über den wiederentdeckten Avantgarde-Künstler Paul Goesch, mit der These, dass in seinem Werk ein ‚mysterium amandum‘ sichtbar wird.

Die in Bildern der Kunst inszenierte so wie die im täglichen Leben vorhandene Zuwendung wird auch das zentrale Thema der Diskussion sein. Jedoch: Es geht dann nicht allein um das Zwischenmenschliche, sondern auch um Begegnungen, die der Einzelne mit der Natur oder sogar mit Gegenständen haben kann.

Wir veranstalten das Gespräch zum Geburtstag des Künstlers am 30.8. (1885).
Stefanie Poley

Veranstalter
»Freundeskreis Paul Goesch e.V.« (FPG)
Rolandstr. 99 50677 Köln-Südstadt
www.freundeskreis-paul-goesch.de
Tel. 0221 - 38 67 33

Abbildung auf der Vorderseite
Paul Goesch, »Gartenszene«, Herbst 1918
Gouache über Bleistift auf einfachem Papier
16 x 19,3 cm (Blatt); 8,2 x 11,3 cm (Bild: siehe die Abbildung)
Bez. u. l.: »G«; verso: »5. Gartenszene«;
»Herbst 1918«
»Freundeskreis Paul Goesch«-Archiv
(Photo: Tubis, Köln)

Ort
»Tenri Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e.V.«
Kartäuserwall 20 50678 Köln-Südstadt
www.tenri-kw.de
Tel. 0221 - 9311 9890

Eintritt
10 € (Ermäßigung für Schüler und
Rentner: 5 €)

Öffentliche Verkehrsmittel
Bus 106, 132, 133, 142 – Straßenbahn 15, 16
Haltestelle »Chlodwigplatz«

